

 Mangfallgebirge **Wallberg (1722 m)**

12

Auf dem Balkon über dem Tegernsee

Alle, denen die komplette Tour zu lange ist, nehmen die Wallbergbahn und wandern mit den Kindern von dort aus zum Gipfel.

  **930 Hm** |  **5 Std.**

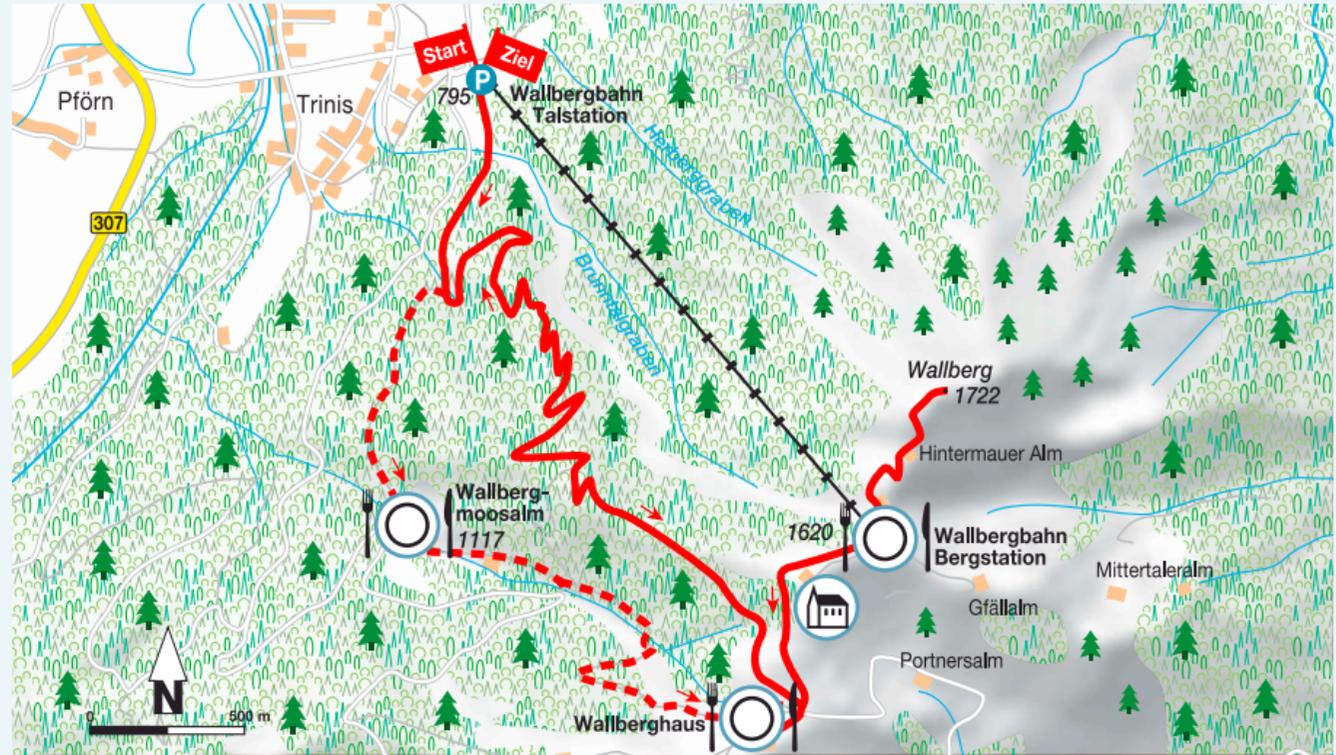

normale Wanderausrüstung,
Wechselwäsche, Stöcke

Talort: Rottach-Egern

Ausgangs- und Endpunkt: Parkplatz Talstation Wallbergbahn

Anfahrt: Von der A8 Richtung Salzburg die Ausfahrt Holzkirchen nehmen. Der B307 über Tegernsee nach Rottach-Egern folgen. Kurz nach dem Ortsende, Richtung Kreuth, zur Talstation Wallbergbahn (ausgeschildert) abbiegen.

Öffentliche Verkehrsmittel: Vom Münchener Hbf. mit der Bahn nach Tegernsee. Fahrt im Stundentakt. Von ▷



 Mangfallgebirge **Wallberg (1722 m)**

dort mit den RVO-Bussen der Linie 9550 oder 9556 zur Talstation der Wallbergbahn

Beste Jahreszeit: Mai bis Ende Oktober

Karte: Bayerisches Landesvermessungsamt 1:25 000
»Tegernsee/Schliersee«

Information: Tegernseer Tal Tourismus, Tel. 0 80 22/9 27 38-0, www.tegernsee.com

Charakter/Schwierigkeit: Wer von der Talstation aufsteigt, muss eine gute Kondition haben. Steil geht es den Wallberg hinauf. Alternativ mit der Wallbergbahn auf 1624 m hochgondeln und dann den 1722 m hohen Gipfel in Angriff nehmen.

Hinweis: Das See-Gipfel-Ticket bietet eine Berg- und Talfahrt sowie eine große Schiffsrundfahrt auf dem Tegernsee. Wallberg ahoi!

Wegverlauf: Rechts an der Talstation vorbei und auf einem gut beschilderten Forstweg in den Wald wandern. Den Schildern zur Wallbergmoosalm folgen. Der Winterweg ist im Gegensatz zum Sommerweg etwas länger, dafür aber weniger steil. An der Wallbergmoosalm vorbei oder dort einkehren. Über eine Lichtung führt der Weg steil

hinauf. (Im Winter rodeln hier die Schlittenfahrer runter.) Bald ist der breite Sommerweg wieder erreicht. Dort rechts halten und zum Wallbergsattel wandern. Auf dem Sattel angekommen links abbiegen und auf dem breiten Weg Richtung Bergstation der Wallbergbahn wandern. An der markanten Wallbergkapelle geht es vorbei zur Bergstation. Unter ihr hindurch und zur Blockhütte der Bergwacht. Hier links auf dem Schotterweg zu einem Sattel aufsteigen. Dort starten die Paraglider. Durch Schrofengelände geht es zu einer Hochebene. Für die Kinder ist diese kurze Kletterei ein Abenteuer. Links halten und über den offiziellen Weg hinauf zum Gipfelkreuz.

Der **Abstieg** erfolgt auf dem gleichen Weg oder mit der Wallbergbahn.

Ulli Wittmann



Kleine Kraxeleinlagen sind bei Kindern immer höchst willkommen.

